

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	3
I. Der friedensethische Diskussionsprozess in der Badischen Landeskirche.....	4
1. Das Wunder von Baden.	4
2. Die Vorgeschichte ab 1980	4
3. Die Eingabe an die Badische Landessynode	4
4. Konsultationsprozess in den Bezirkssynoden und in der Landessynode	5
5. Konkretionen des friedensethischen Beschlusses vom 24. Oktober 2013	6
6. Einige Gründe für den Erfolg	7
II. Umsetzung des Beschlusses „Kirche des gerechten Friedens werden“	9
1. Kontinuierliches Umsetzungsprogramm.....	9
2. Weiterführung der drei bisherigen friedenspädagogischen Programme	9
3. Fünf Beispiele der Umsetzung des friedensethischen Synodalbeschlusses	9
4. Friedensethik in der Landessynode.....	12
III. Der Weg zu einer Kirche des gerechten Friedens geht weiter	14
1. Friedensinstitut Freiburg	14
2. Das Szenario und die Initiative Sicherheit neu denken (Ralf Becker)	14
3. Fachgruppe Internationale Polizei (Theodor Ziegler).....	17
4. Friedenspädagogik in Jugendarbeit und Schule (Stefan Maaß).....	20
5. Friedensbildung in der Gemeinde.....	21
6. Rüstungsexporte und Rüstungskonversion.....	23
IV. Friedensorganisationen in und im Umfeld der Badischen Landeskirche.....	24
1. Arbeitskreis Soziale Verteidigung in der Evangelischen Landeskirche in Baden (Theodor Ziegler).....	24
2. Frauen für Frieden, Karlsruhe	25
3. Unterwegs für das Leben	27
4. Die Werkstatt für gewaltfreie Aktion, Baden	29
5. Das Forum Friedensethik.....	31
6. Gläubige für den Frieden	33
7. Ökumenisches Jugendprojekt Mahnmal und „Förderverein Mahnmal e.V.“	33
V. Zu den Autoren	34
VI. Dokumente	35
1. Eingabe des Arbeitskreises Frieden im Kirchenbezirk Breisgau-Hochschwarzwald	35
2. Der friedensethische Beschluss der Landessynode vom 24. Oktober 2013	40
3. Karlsruher Aufruf 2015/16 an die EKD	45